

Gedichte

2006-2011

Von Demonhound

Kapitel 8: Nebelkind (2008)

Nackt in der Dunkelheit
Seh ich dich sterben.
Die Nacht ist dein Kleid
und dein Leben aus Scherben

Die Hoffnung ohne Licht
bleibt mattes Glänzen.
Es berührt dich nicht.
Du treibst leblos und tanzend.

Gefangen in Flammen,
bis Tod dich umfängt
und voller Schmerzen
letztendlich dein Blick sich senkt.

Doch es heilen die Wunden.
Verborgen im Herzen,
bleibst du ewig geschunden.

Nebelkind, lebender Sog
Verlier nie die Hoffnung,
sonst ist dein Leben schon tot.